

Krumme Verwaltung.

Korruption in allen Verwaltungszweigen von Colorado Springs.

In New York wird ein neuer Schwindel in Szene gesetzt.

Brave Feuerwehrlente.

Korruption. Colorado Springs, Colo. 20. Mai.

Die Großgeschworenen, welche mit einer Untersuchung der Stadt- und Countyverwaltung beschäftigt waren, haben eine Anzahl Anlagen erhoben und einen Bericht vorgelegt. Sie erklären, daß die Polizeiverwaltung nicht nur eine korrupte, sondern auch in jeder Beziehung unfähige ist; sie weisen ferner auf eine allgemeine Korruption in den verschiedenen Verwaltungen hin und empfehlen eine Fortsetzung der Untersuchung durch die nächste Grandjury. Gegen den schon früher verurteilten Polizeichef King und die Geheimpolizisten Joel und Atkinson wurden weitere, auf Verheimlichung von Zeugen bezügliche Anlagen erhoben und dem Vernehmen nach wurden noch andere Beamte in Anlagezustand versetzt.

Neuer Schwindel.

New York, 20. Mai.

Dem Distriktsanwalt Jerome sind Beweise dafür vorgelegt worden, daß seit einiger Zeit eine sogenannte Kollektionsagentur ihr besonderes Augenmerk darauf gerichtet hat, größere Geschäftshäuser reitzulegen. Die dafür angewandte Methode ist sehr einfach. Nachdem der betreffende Agent in irgend einer Weise sich Kenntnis davon verschafft hat, daß die Firma, welche er besuchen will, gegen eine andere Firma, die auf schwachem Boden steht und Zahlungen zu vermeiden sucht, eine Forderung hat, er bietet er sich, diese Forderung einzutreiben, indem er sein Anerbieten mit der Angabe begründet, daß der Schuldner noch angreifbares Eigentum besitzt, wovon er — der Agent — allein Kenntnis hat. Die Firma geht in der Regel auf das Anerbieten ein und bezahlt einen Teil der vereinbarten Kommission im Voraus. Der Agent aber läßt sich nicht wieder sehen.

Liebt sich nicht abzuschrecken.

New York, 20. Mai.

Bei einem Feuer, welches gestern Abend an der Worth Str. in einem Geschäftshause zum Ausbruch kam, erlitten mehrere Feuerwehrlente Verletzungen. Sechs Feuerwehrlente eilten in das dritte Stockwerk des brennenden Hauses, wurden aber von der Hitze dermaßen übermächtig, daß ihre Kameraden sie nur mit Mühe wieder ins Freie bringen konnten. Ferguson, W. Bed und William O'Keefe wurden nach dem Hospital gebracht. O'Keefe erlitt in einem unbedachten Augenblick nach dem Feuer zurück, wurde abermals von der Hitze übermannt nach dem Hospital gebracht und entwich zum zweiten Mal. Nachdem er den Brandplatz wieder aufgesucht hatte und zum dritten Mal übermannt worden war, wurde er bewacht.

Lahm gelegt.

Lexington, Ky., 20. Mai.

Curtis Jett, welcher unter der Anklage steht, den Abbotaten J. B. Marscum erschossen zu haben, erschien im Kreisgericht von Winchester County betreffs des von ihm anhängig gemachten Habeas Corpus = Gesuchs. Der Countyanwalt war nicht zugegen und der Gefängnisdirektor vertrat seinen Fall selber. Der Richter entschied, daß dem Gesuch, den Gefangenen nach Jackson City zurückzuführen, deshalb nicht Folge gegeben werden könne, weil solches gleichbedeutend mit Freilassung sein würde. Jett's Anwalt stellte den Antrag, seinen eigenen Antrag abzulehnen. Er hatte wahrscheinlich die Absicht, einen sofortigen Prozeß zu verlangen, welcher wahrscheinlich mit Jett's Freisprechung gesehnt hätte, da die Zeugen aus Breathitt County nicht zugegen waren. Aber der Richter kam ihm zuvor, indem er den Fall bis zum 4. Juni verschob.

Schlechte Schützen.

Denver, Col., 20. Mai.

Eine Depesche aus Durango, Col., berichtet, daß David M. Day, Redakteur des „Democrat“ und Franz Hartmann, ein Berichterstatter, auf der Hauptstraße der Stadt 13 Schüsse wechselten, ohne einander ernstlichen Schaden zu thun. Die Schießerei war die Folge eines Konkurrenzkampfes zwischen Day und den Sehern, welche ebenfalls eine Zeitung gegründet hatten, für welche Hartmann Artikel schrieb. Beide hatten in ihren Artikeln sich derartig persönlich angegriffen, daß eine Begegnung kaum friedlich verlaufen konnte. Day mußte zwei Revolver, doch brachte er seinem Gegner nur eine leichte Fleischwunde bei, während er selbst unversehrt blieb.

Zusammenstoß.

Lotrohe, Va., 20. Mai.

In den Kohlenhöfen der Whitneys Mine verloren durch einen Unglücksfall drei Menschen ihr Leben. Die Toten sind: Henry Staminger, Andrew Ulfater und John Rowth. Verwundet wurde Joseph Debone. Diese Leute waren damit beschäftigt, unter Benutzung einer Dinst = Lokomotive mehrere Cars auf ein anderes Geleise

zu bringen, als ein Zusammenstoß dadurch erfolgte, daß mehrere leere Cars plötzlich bergab liefen und die Lokomotive ihnen nicht ausweichen konnte. Arbeiter angelegenheiten. New York, 20. Mai.

Die Beamten der Schiffsbauhöfe in Brooklyn erwarten Ungelegenheiten mit den Arbeitern, da in jüngerer Zeit Versuche gemacht wurden, die dort beschäftigten Leute zu organisieren. Man vermutet, daß die Arbeiterführer die Absicht haben, alle auf den Schiffsbauhöfen beschäftigten Arbeiter als Union zu organisieren und dann von der Regierung die Anerkennung derselben zu verlangen.

Der Präsident Lawrence von der Cellar Diggers Union hat dem Hilfs-Polizeikommissar Wiper mitgeteilt, daß Polizisten im italienischen Viertel den Versuch machen, durch Einschüchterung die Leute zur Wiederaufnahme der Arbeit zu veranlassen. Dies würde im Interesse eines gewissen Kontraktors gehen. Kommissar Wiper erklärte darauf, daß er die Sache untersuchen wolle, sobald gegen irgend einen Polizisten eine bestimmte Anklage erhoben werde.

Die Ueberschwemmung.

Va Croffe, Wis., 20. Mai.

Berichte aus den umliegenden Städten und Ortschaften ergeben, daß infolge der Ueberschwemmungen der Mississippi und seiner Nebenflüsse ein unermeßlicher Schaden angerichtet wurde. Ganze mit Getreide beplante Landstrecken sind überschwemmt, Brücken wurden hinweggerissen und viele Landstraßen stehen 3 bis 4 Fuß unter Wasser.

Dankbare Leute.

Der Stiefelpacker Carmin Comarota fand \$10,000 in Papiergeld auf den Bürgersteig und erhielt von dem Eigentümer \$10 Belohnung. Er was später fand Polizist Wolner in derselben Nachbarschaft, nämlich auf der Kreuzung der Market und 12. Straße \$850 und als er das Geld dem Eigentümer übergab, sagte dieser: „Ich danke“ und ging seiner Wege.

Schadenfeuer.

Milwaukee, Wis., 20. Mai.

Die Anlagen der Milwaukee Brau Works, Canal- und 19. Straße, wurden durch Feuer zerstört. Schaden \$50,000.

Der diplomatische Dienst.

Washington, 20. Mai.

Phillip Brown, zweiter Sekretär der Gesandtschaft in Konstantinopel, ist zum Sekretär der Legation für Nicaragua, Costa Rica und Salvador ernannt und Peter A. Jay bisher der Gesandtschaft in Paris als dritter Sekretär zugeteilt, geht als zweiter Sekretär nach Konstantinopel. Louis Einstein von New York ist zum dritter Sekretär für Paris ernannt.

Im Gedränge.

New York, 20. Mai.

In dem wilden Gedränge erschrockener Passagiere, die sich aus einem brennenden Straßenbahnwagen retten wollten, wurde nahe Chappin Hills, Long Island, Michael Murphy durch ein Fenster gestoßen und von den zerbrochenen Glasscheiben dermaßen verwundet, daß an seinem Aufkommen gezweifelt wird. Während die Car in voller Fahrt begriffen war, geriet der Fußboden plötzlich in Brand. Der Motormann brachte die Car zum Stehen und jeder der 25 Passagiere drängte zur Thüre. Es war im Thüringang, wo Murphy seine Verletzungen empfing.

Der Missourier Sudel.

Jefferson City, Mo., 20. Mai.

Trotz der Oberübels Butler gemachten Anstrengungen dagegen, hat das Ober = Gericht verfügt, daß die von ihm gegen das Urtheil erster Instanz erlegte Nichtigkeits = Beschwörung schon im Oktober = Termin zur Verhandlung gelangen soll.

In den Fällen der St. Louiser Sudel Lehmman und Faulstner hat das Obergericht vorgemerkter Fehler halber einen neuen Prozeß bewilligt.

Gegen die Western Union.

Philadelphia, 20. Mai.

Das Bundesappellgericht hat entschieden, daß die Pennsylvania = Bahn das Recht hat, die Telegraphenleitungen und Drähte der Western Union von ihrem Wegerecht zu entfernen.

Im Wirbelsturm.

Topeka, Kans., 20. Mai.

Aus Horton, Kansas, melbet eine Depesche, daß jene Stadt um Mitternacht von einem Wirbelsturm heimgesucht wurde, der vom Union Hotel das Dach abhob und mehrere kleine Gebäude zerstörte. Der Sturm schien nicht aus einer bestimmten Himmelsrichtung, sondern von oben zu kommen und nach oben wieder abzugehen.

Stour City, Iowa, 20. Mai.

In Merrill, 15 Meilen nördlich von hier, wüthete ein heftiger Sturm, bei dessen Anzug die Bewohner ihre Keller aufsuchten. Er war von einem Hagelschauer begleitet und richtete bedeutende Verheerungen an.

Verbrannt.

Charleston, W. Va., 20. Mai.

Aus Campus, W. Va., wird berichtet, daß dort eine Holzhitte niederbrennte, in welcher sich zur Zeit mehrere Holzfäller befanden, von denen zwei verbrannten und fünf tödtliche Brandwunden erlitten.

Aus der Bundeshauptstadt.

Washington, 20. Mai.

Philipp Brown, zweiter Legations-Sekretär in Konstantinopel, ist zum Legations-Sekretär für Nicaragua, Costa Rica und Salvador ernannt worden.

Peter A. Jay, gegenwärtig dritter Legations-Sekretär in Paris, wird zum Legations-Sekretär in Konstantinopel.

Louis Einstein von New York geht als dritter Legations-Sekretär nach Paris.

Mehrere der Resolutionen, welche von Massenversammlungen und Organisationen in verschiedenen Theilen des Landes bezüglich der Rischinow-Greuel angenommen wurden, sind beim Staats-Sekretär Jay eingetroffen. Die werden sorgfältige Erwägung finden, und es ist möglich, daß sich ein Weg finden wird — obwohl man bis jetzt noch keinen ersieht — das Wesentliche dieser Resolutionen der russischen Regierung zu übermitteln, als Beweis für die Stimmung in den Ver. Staaten. Es ist dies freilich, besonders Rußland gegenüber, eine schwierige und heikle Aufgabe.

Laut dem heutigen Ausweise des Schatzamtes beträgt der verfügbare Barbestand \$220,882,067, wovon \$105,361,137 in Gold ist. Dazu kommt die Gold = Reserve von \$150,000,000.

Stand der Saaten.

Washington, 20. Mai.

Das Bundes = Wetteramt macht in seinem neuesten Berichte folgende Angaben: In allen nördlichen und centralen Bezirken östlich vom Felsen-Gebirge herrschte in der gestern abgelaufenen Woche eine höchst günstige Temperatur. Die mittleren Thäler, die Vinnese = Region und die Neu-England = Staaten, erhielten reichliche und auch sehr notwendige Wärme, während es in den südlichen Staaten zu kühl für ein günstiges Wachstum war. Aber durch den Mangel an Regen in einem großen Theile der Vinnese = Region, im Ohio = Thale, den mittel = atlantischen Staaten und in Neu = England wurde das Wachstum der Saaten verlangsamt und das Pflanzen und Keimen sehr verhindert. Dagegen litten die östlichen Golfstaaten und Theile des unteren Mississippi-Thales von zu vielem Regen. An der Pacific = Küste war es ziemlich kühl, und der größere Theil von Californien hatte keinen Regen. Dagegen hatte der Staat Washington im Allgemeinen genügend Regen, während Oregon noch mehr gebraucht.

Feuer.

Milwaukee, Wis., 20. Mai.

Eine verheerende Feuersbrunst zerstörte Jacobs' Wollerei = Werkstatt die Anlagen der Milwaukee Chemical Co., die Milwaukee Automobile Works und die Fabrik der Milwaukee Brau Company. Das „Marine Hotel“ wurde arg beschädigt. Durch den Brand wurden 15 Familien obdachlos, und der Schaden wird auf mindestens \$125,000 geschätzt.

Von den Philippinen.

Manila, 20. Mai.

Es stellt sich heraus, daß der vermählte Konstabler Leutnant Walter auf der Insel Cebu im Kampfe getödtet wurde, nebst 2 Gemeinen, während 2 Andere gefangen genommen und 2 derselben später getödtet wurden, inebf der Dritte entkam.

Der Missourier Sudel.

Jefferson City, Mo., 20. Mai.

Trotz der Oberübels Butler gemachten Anstrengungen dagegen, hat das Ober = Gericht verfügt, daß die von ihm gegen das Urtheil erster Instanz erlegte Nichtigkeits = Beschwörung schon im Oktober = Termin zur Verhandlung gelangen soll.

In den Fällen der St. Louiser Sudel Lehmman und Faulstner hat das Obergericht vorgemerkter Fehler halber einen neuen Prozeß bewilligt.

Gegen die Western Union.

Philadelphia, 20. Mai.

Das Bundesappellgericht hat entschieden, daß die Pennsylvania = Bahn das Recht hat, die Telegraphenleitungen und Drähte der Western Union von ihrem Wegerecht zu entfernen.

Im Wirbelsturm.

Topeka, Kans., 20. Mai.

Aus Horton, Kansas, melbet eine Depesche, daß jene Stadt um Mitternacht von einem Wirbelsturm heimgesucht wurde, der vom Union Hotel das Dach abhob und mehrere kleine Gebäude zerstörte. Der Sturm schien nicht aus einer bestimmten Himmelsrichtung, sondern von oben zu kommen und nach oben wieder abzugehen.

Stour City, Iowa, 20. Mai.

In Merrill, 15 Meilen nördlich von hier, wüthete ein heftiger Sturm, bei dessen Anzug die Bewohner ihre Keller aufsuchten. Er war von einem Hagelschauer begleitet und richtete bedeutende Verheerungen an.

Verbrannt.

Charleston, W. Va., 20. Mai.

Aus Campus, W. Va., wird berichtet, daß dort eine Holzhitte niederbrennte, in welcher sich zur Zeit mehrere Holzfäller befanden, von denen zwei verbrannten und fünf tödtliche Brandwunden erlitten.

Blutarmuth

Die Gesundheit des Körpers hängt von dem Zustande des Blutes ab. Unreines Blut erzeugt Scropheln, Ausschlag, Salzfuss, Rheumatismus, Schwindel, dünnes Blut schwächt Gehirn und Nerven

forni's Alpenkräuter = Blutbelebender

ist ein botanisches Heilmittel, welches das Blut reinigt und bereichert, somit das ganze System kräftigt. Nur durch Lokal-Agenten zu beziehen oder direkt von

Dr. Peter Fahrney,
112-114 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Reinheit! Kraft! Wohlgeschmack!

Dies sind die Eigenschaften die man findet in

Dieck & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich ist in jeder Beziehung und sich infolgedessen bei allen Kennern eines guten Trankens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE

114 Nord Locust Straße, Grand Island, Nebraska.
(Telephon = Nummer 82) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen für Pils- und Kaiserbier in großen oder kleinen Quantitäten für Nach- und Fern prompt aus



Umstände ändern die Sachlage.

Letzten Sommer war Freund Lehmann's Leben weiter nichts als ein Hausen Nager, Verdruß, Schimpfen und Fluchen. Selbst aber hat er sich einen unserer neuen verbesserten Rasenscheerer gekauft und das Leben scheint ihm jetzt wie ein langer süßer Traum und seine glücklichen Stunden sind die, wenn er seinen Rasenscheerer über seinen Rasenplatz hinführt.

HEHNKE & CO.

Schiffs = Karten

von nach Europa, nach irgend einer Station in Amerika oder Canada, billig, sicher und bequem. Auskunft in deutscher Sprache ertheilt. 23-38 C. F. WENHAM, Generalagent, 259 S. Clark St., Chicago, Ill.

Julius Gündel,

Groß- u. Einzelhandlung in Weinen und Liquören, Grand Island, Neb.

Bestellungen von auswärts werden prompt ausgeführt.

„Manor Ring,“

Importirter English Shire Hengst.

CHAS. NIELSEN

Händler in importirten und einheimischen Weinen und Liquören

Alle Sorten Whiskies bester Qualität und zu allen Preisen. Holt Euren Bedarf bei der Gallone bei mir u. Ihr werdet bestens zufrieden sein. Alle Sorten Flaschenbier an Hand.

Alltäglich delikaten Lunch.

Freundliche und reelle Bedienung; wird Jedem zugetheilt.

Wenn Ihr Obstbäume pflanzt, sollt Ihr doch sicher sein daß Ihr auch diejenigen Sorten pflanzt die Ihr wünscht und nicht etwas anderes. Die Bäume die Ihr von J. P. Windolph haltet, sind garantiert, namlich echt zu sein.

Abonnirt auf den Anzeiger u. Herrn

Soeben erschienen!

23 Jahre Sturm und Sonnenschein in Süd-Afrika

von Oberst Schiel.

Eine 550 Seiten, mit 20 Separatbildern, einer Karte u. einem Schlußplan. Elegant gebunden \$3.35.

Dies ist ein ausgezeichnetes Werk und besonders als Festgeschenk geeignet. Bestellungen werden entgegengenommen von

J. P. WINDOLPH,
Vor II. Grand Island, Neb.

Dr. G. Roeder.

Deutscher Arzt.

Arzt und Wundarzt des St. Francis-Hospital.

Office über Buchheit's Apotheke, Grand Island, Neb.

Keine übertrieben hohe Fahrpreise auf den Sägen der „Nickel Plate“ Eisenbahn.

„NICKEL PLATE“

Office über Buchheit's Apotheke, Grand Island, Neb.

REVIVO RESTORES VITALITY

Made a Well Man of Me.

THE GREAT FRENCH REMEDY produces the above results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when all others fail. Young men will regain their lost manhood, and old men will recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and surely restores Nervousness, Lost Vitality, Impotency, Nightly Emissions, Lost Power, Failing Memory, Wasting Diseases, and all effects of self-abuse or excess and indiscretion, which make one feeble, nervous, or unable to perform his duty. It is not only a cure for starting at the seat of disease, but is a great nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off insanity and Consumption. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in your pocket. By mail, \$1.00 per package, or six for \$5.00, with a positive written guarantee to cure or refund the money. Book and advice free. Address: ROYAL MEDICINE CO., 16-20 Plymouth Pl., CHICAGO, ILL.

Alter, Reinheit, Gehalt!

(AGE, PURITY, STRENGTH) ist unser Wahlpruch. — Unser Bier hat

Alter, es ist vollständig vergahren und abgelagert, wozu Note nöthig sind.

Reinheit, es wird aus dem besten Malz, vorzüglichstem Hopfen u. reinstem arteisichem Wasser mit größter Sorgfalt hergestellt.

Gehalt, es ist stark und gehaltvoll und kann daher für Gefunde, welche nach anstrengendem Werk einer Stärkung bedürfen, sowie für Kranke und Schwache, welche verlorene Kräfte wieder erlangen wollen, ganz besonders empfohlen werden. — Eine Probebestellung — Pils- oder Flaschenbier — wird Jedem überzogen.

STORZ BREWING COMPANY,

OMAHA, NEBRASKA.

Gebr. Stevers, Lokalagenten für Grand Island.